

Der Silver Miners ETF

02.10.2012 | [Scott Wright](#)

Es ist kaum zu glauben, dass der Silberpreis noch vor elf Jahren bei nur 4 USD lag. Erst vor sieben Jahren erreichte Silber seit fast zwei Jahrzehnten zum ersten Mal die 10-Dollar-Marke. Angesichts des momentanen Silberpreises von über 30 USD, Kurs steigend, hat sich Silber im letzten Jahrzehnt als eine der besten Vermögensanlagen erwiesen.

Der Silberbullenmarkt ist bisher ohne Zweifel einfach spektakulär gewesen. Nach seinem Tief im Jahre 2001 stieg der Silberpreis bis zu seinem Hoch im vergangenen Jahr um beeindruckende 1094%. In struktureller Hinsicht ist das Wachstumspotential des Silberbullenmarktes in den kommenden Jahren enorm.

Investoren, die das Edelmetall im Laufe der Jahre angesammelt haben, (wie unsere Newsletter-Abonnenten, die zum ersten Mal gemeinsam mit uns im Jahre 2001 zu kaufen begannen, als wir Silber offiziell als langfristige Investition empfohlen haben) ist es anscheinend recht gut ergangen. Es gibt jedoch eine weitere Möglichkeit, in Silber zu investieren, die sich manchmal sogar als noch profitabler erweist. Silberaktien, die einen Hebel auf Silber bieten, haben jedoch keinen Grund, sich hinter ihrem eigenen Bullenmarkt zu verstecken.

Auch wenn es keinen Silberaktienindex gibt, dessen Vergangenheit weit genug zurückreicht, um einen direkten Vergleich zu Silber im Laufe dieses Bullenmarktes zu bieten, stellt die Performance der Goldaktien aufgrund ihrer hohen Korrelation die nächstbeste Vergleichsmöglichkeit dar. Der Goldaktienindex HUI ist wohl die am wenigsten gewagte Kennzahl (der HUI besteht aus den weltgrößten Goldaktien und einigen großen Silberaktien).

Angesichts des Risikos sollten Minenaktien einen positiven Hebel auf die jeweiligen Metalle haben. Mit einem bisherigen Gewinn von 1664% von Bullenmarktbeginn bis zu seinem Hoch im vergangenen Jahr hat der HUI das Metall (+ 640%) maßgeblich übertroffen. Von einem Silberaktienindex erwarte ich, dass seine Gewinne über diesen Zeitraum genauso hoch oder sogar höher sind.

Zum Glück gibt es ein Produkt, das vor kurzem an den Markt gekommen ist, das Investoren einen guten Überblick über die sektorweite Silberaktien-Performance bietet, der Global X Silver Miners ETF (SIL). Seit seiner Einführung ist der Global X-Fonds die Neuheit auf dem Gebiet der ETFs gewesen, insbesondere im Bereich der Rohstoffaktien. Der ETF ermöglicht Investoren einfachen Zugang zu kleinen Rohstoffaktien und Teilsektoren. Der Silver Miners ETF ist der erste seiner Art und ein Geschenk Gottes für den äußerst überschaubaren Silberaktiensektor.

Der SIL fand seinen Ursprung im April 2010 und wie es bei allen ETFs der Fall ist, liegt seine Aufgabe darin, die Performance des ihm zugrunde liegenden Indexes widerzuspiegeln. Der dem SIL zugrunde liegende Index ist der Solactive Global Silver Miners Index, der dazu bestimmt ist, die Performance der Silberminenindustrie zu reflektieren. Der SIL besteht aus Aktien von Unternehmen, die in diesem Industriezweig tätig sind, sei es im Bereich der Förderung, Veredelung oder der Exploration.

Für mich hat der SIL zwei große Vorteile. Zunächst ist der allgemeine Nutzen für Investoren zu nennen. Wie es bei den meisten ETFs der Fall ist, ist der SIL einfach zu kaufen, einfach zu verkaufen und verfügt sogar über einen relativ liquiden Optionsmarkt. Die Aktienkorb des SIL dient außerdem einer erheblichen Verringerung des Risikos, das jedes einzelne Unternehmen birgt. Außerdem bietet der SIL eine geografische Diversifikation, die in der Bergbauindustrie von großer Bedeutung ist.

Der SIL bietet ebenso eine Anlagemöglichkeit für institutionelle Investoren. Da die meisten Silberaktien für institutionelle Richtlinien oft als zu klein und/oder illiquide eingestuft werden, könnten oder würden die meisten institutionellen Investoren nicht in den SIL investieren. Mit der Einführung des SIL können viele und werden hoffentlich viele Zeuge der wachsenden Beliebtheit dieses ETFs sein (das SIL-Gesamtvermögen liegt derzeit bei 366 Mio. USD).

Viele Leute, insbesondere ETF-Gegner, können diesen offensichtlichen Vorteil für Investoren vielleicht ignorieren, aber das sollten sie nicht! Da Silberaktien gemessen an ihrer Marktkapitalisierung, ihres Vorkommens, ihrer Liquidität und Volatilität als klein eingestuft werden, können sie potentielle Investoren, die nicht mit diesem Industriezweig vertraut sind, dennoch einschüchtern. Ich versichere Ihnen, dass eine Menge Kapital, die in diesen ETF fließt, seinen Weg in Silberaktien ohne diesen ETF nicht finden würde.

Der zweite große Nutzen dieses ETFs ergibt sich aus dem erst genannten. Das Kapital fließt direkt in die

jeweiligen Minengesellschaften. Dies mag vielleicht nach keiner großen Sache aussehen, aber angesichts der überschaubaren Größe dieser Aktien ist jeder Kauf von Bedeutung. Dies erhöht unter guten Voraussetzungen das Exposure, die Liquidität und letztlich auch die Aktienpreise.

Gute Voraussetzungen am Silbermarkt sind genau das, worauf sich Investoren verlassen, damit der Silberpreis steigt. Wie viele Silbermarktinteressenten wahrscheinlich wissen, befindet sich Silber derzeit inmitten eines kräftigen, neuen Aufschwunges. Nach seinem Tief Ende Juni ist der Silberpreis bis zu seinem Hoch vergangene Woche um beeindruckende 32% gestiegen.

Dieser neue Silberpreisaufschwung ist eine großartige Möglichkeit, den SIL zu testen. Mit einem Gewinn von 48% seit seinem Juli-Tief konnte der SIL nicht nur mit Silber mithalten, sondern bot sogar einen positiven Hebel auf das Metall, der entscheidend für das Interesse in diese Art von Aktien ist.

Derart hohe Gewinne in nur zwei Monaten sind mit Sicherheit verlockend. Daher werden Silberaktien künftig zweifellos mehr Aufmerksamkeit erregen. Viele Neueinsteiger in diesem Bereich werden sich sicherlich in erster Linie für den SIL entscheiden.

Dies hat natürlich mein Interesse geweckt und mich dazu veranlasst, mich intensiver mit diesem Thema zu befassen. Es ist immer von Vorteil, sich rechtzeitig mit einem ETF vertraut zu machen, um herauszufinden, ob er wirklich die beste Investitionsmöglichkeit eines bestimmten Sektors ist. Sogar ein kurzer Blick auf den SIL kann Bände sprechen.

SIL Component Companies and Weightings (As of September 25, 2012)			
	Mkt. Cap.	Project Location	SIL
SLW	\$13,320m	Global	13.3%
FRES	\$20,412m	Mexico	12.1%
PE&OL	\$19,160m	Mexico	11.2%
PAAS	\$3,200m	Mexico, Argen.	8.8%
HL	\$1,840m	USA, Mexico	6.1%
AG	\$2,560m	Mexico	5.9%
CDE	\$2,500m	Mexico, Bolivia	5.2%
POLY	\$6,507m	Russia, Kazak.	4.5%
TAHO	\$2,880m	Guatemala	4.2%
SSRI	\$1,260m	Argentina, Mex.	4.1%
HOC	\$2,655m	Peru, Argentina	4.1%
SVM	\$1,040m	China, Canada	3.3%
EXK	\$969m	Mexico	2.8%
FSM	\$654m	Mexico, Peru	2.2%
		5 Others	1.2%
(Canada Listings 81%, US Listings 53%)		(Producers 78%, Explorers 22%)	

Die Tabelle bietet einen Überblick über die SIL-Holdings, die absteigend nach ihrem prozentualen Anteil am Gesamtvermögen erfasst sind. Die Börsenkürzel sind in Blau angegeben, gefolgt von der in USD angegebenen Marktkapitalisierung und des/der Orte(s) des Vorzeigeprojektes des jeweiligen Unternehmens.

Der SIL besteht aus insgesamt 32 Aktien, die einen erheblichen Teil aller Silberaktien weltweit ausmachen. Unserer Zählung zufolge gibt es weniger als 125 Silberminengesellschaften, die primär Silber fördern (Explorations-, Entwicklungs- und Produktionsunternehmen) und an US-amerikanischen und kanadischen Börsen notiert sind. Es ist weithin bekannt, dass der Großteil aller Rohstoffaktien an diesen Börsen notiert ist.

Wenn wir uns die Notierungen genauer ansehen, fällt auf, dass alle der 32 SIL-Holdings bis auf fünf Ausnahmen Erstnotierungen in den USA und/oder Kanada haben. Nur ein paar Silberminengesellschaften sind ausschließlich in London, Mexiko, Australien oder woanders notiert. Meiner Ansicht nach wird die Gesamtverteilung der Silberminenunternehmen weltweit anhand der SIL-Unternehmen, die zu 85 % in den

USA und Kanada notiert sind, gut widergespiegelt.

Auch wenn wir in unseren Betrachtungen optimistisch sind und davon ausgehen, dass es weltweit 150 Silberaktien gibt, ist dies trotzdem noch eine geringe Anzahl. Man würde meinen, dass mehr Unternehmen auf diesem Planeten auf der Suche nach dem Edelmetall sind, insbesondere wenn man seine Gewinne im vergangenen Jahrzehnt berücksichtigt. Es gibt dennoch logische Gründe für dieses Phänomen, wobei wohl der wichtigste in der geologischen Beschaffenheit Silbers liegt.

Interessant ist, dass Silber gemessen an seinen Einnahmen für gewöhnlich ein Nebenprodukt einer polymetallischen Lagerstätte darstellt, die entweder eine hohe Konzentration an Basismetallen (meist Blei oder Zink) oder Gold aufweist. Aus diesem Grund kommt weniger als ein Drittel des gesamten in Minen produzierten Silberangebots aus Silberminen, in denen primär Silber gefördert wird. Daher gibt es nicht sehr viele Minengesellschaften, die in der Exploration und Entwicklung primärer Silberlagerstätten erfolgreich tätig sind.

Ein weiteres Merkmal von Aktien primärer Silberminenunternehmen besteht in ihrer generell überschaubaren Größe. Die durchschnittliche Marktkapitalisierung aller 32 SIL-Komponenten liegt bei nur 2,6 Mrd. USD. Wenn wir die vier größten außen vor lassen, beläuft sich dieser Durchschnitt auf 873 Mio. USD. Diese Unternehmen haben also gelinde gesagt eine geringe Marktkapitalisierung. Die überschaubare Größe ist auf einige wesentliche Gründe zurückzuführen.

Der erste Grund besteht im geringeren, relativen Wert primärer Silberlagerstätten und/oder -operationen. Im Allgemeinen verfügt eine große Silberlagerstätte über Ressourcen von ungefähr 40 Mio. Unzen und in einer sehr großen Bergbauoperation werden jährlich 4 Mio. Unzen produziert. Im Vergleich zu Gold (mit einem momentanen Verhältnis von 1 zu 52) entspricht der Wert einer großen Silberlagerstätte dem Wert einer Goldlagerstätte mit einer relativ bescheidenen Größe (769 000 Unzen). Der Wert einer sehr großen Silberoperation entspricht einer kleinen Goldminenoperation (77 000 Unzen).

Ein weiterer Grund für die generell überschaubare Größe von Silberaktien besteht im Mangel an Produzenten. Die Marktkapitalisierung eines Produzenten ist natürlich weitaus größer als die eines Explorationsunternehmens, da es keine Garantie gibt, dass eine Lagerstätte irgendwann zu einer profitablen Mine entwickelt wird. Es gibt weniger als 30 börsennotierte Produzenten weltweit, die Silber primär produzieren. Der SIL hält fast alle dieser Unternehmen, wobei drei Viertel seiner Komponenten aktiv an der Förderung des glänzend weißen Metalls beteiligt sind.

Zu guter Letzt können wir die überschaubare Größe der Silberaktien der Tatsache zuschreiben, dass viele von ihnen maßgeblich unterbewertet sind. Es gibt einige fundamentale und technische Gründe, die diese Annahme bestätigen. Im Allgemeinen mangelt es in diesem Sektor angesichts der bisherigen Silber-Performance und des künftigen Wachstumspotentials jedoch maßgeblich an Exposure.

Wenn man die prozentuale Verteilung des SIL-Vermögens betrachtet, spricht die Gewichtung deutlich für Unternehmen mit größerer Marktkapitalisierung. Nirgendwo konnte ich einen Hinweis darauf finden, dass der SIL strikt nach Marktkapitalisierung gewichtet wird, wie es bei den meisten Indexen der Fall ist, aber angesichts seiner Gewichtung nehme ich an, dass seine Verwalter eine Art Mischform im Sinne dieser Methode nutzen.

Wie Sie sehen können, machen die drei größten SIL-Holdings insgesamt 36 % der Gesamtgewichtung aus. Silver Wheaton (SLW) entspricht dem größten SIL-Anteil und ist natürlich sowohl an der NYSE als auch an der TSX notiert. Bekannt als Streaming-Unternehmen ist SLW in gewissem Maße eine Mischung aus einem Royalty- und einem Produktionsunternehmen. Meiner Meinung nach ist es dieses brillante Geschäftsmodell, das seine Aktie zur perfekten Silberaktie macht.

Die zweit- und drittgrößten Holdings nehmen in Mexiko ansässige Unternehmen ein, die nicht an den großen Börsen in den USA und Kanada gelistet sind. Ihre Beziehung zueinander ist recht interessant. Fresnillo PLC (FRES, in London notiert) steht an erster Stelle der weltgrößten, primären Silberproduzenten, wobei der Löwenanteil seines Volumens auf die gleichnamige Mine (über 30 Mio. Unzen jährlich) in Zacatecas zurückzuführen ist.

Industrias Peñoles (PE&OLES, in Mexiko notiert) ist eher ein konglomerates Unternehmen, das über ein äußerst diversifiziertes Projekt-Portfolio verfügt. Peñoles fördert eine Reihe von Metallen und ist beispielsweise recht erfolgreich in den Bereichen Verhüttung, Veredelung und Marketing. Der einzige Grund dafür, warum Peñoles als Silberminenunternehmen eingestuft wird, liegt darin, dass die Fresnillo-Mine zu

77% in Besitz dieses Unternehmens ist. Die Abspaltung des Unternehmens Fresnillo von Peñoles fand im Jahre 2008 statt.

Die nächsten 13 Aktien machen insgesamt 55% des SIL aus. Die obere Hälfte der SIL-Aktien entspricht demnach 91% seiner Holdings. Es ist also recht deutlich, dass sich dieser ETF an eine Art nach Marktkapitalisierung gewichteter Struktur hält.

Diese 13 Aktien bilden eine gute Mischung sowohl aus mittelständischen und großen Produzenten als auch aus vielversprechenden Junior-Unternehmen. Pan American Silver (PAAS), Coeur d'Alene Mines (CDE) und Hochschild Mining (HOC, in London notiert) gehören zu den seltenen, primären Silberunternehmen mit einer Produktion von mehr als 10 Mio. Unzen. Die Produktionsleistung von First Majestic Silver (AG), Hecla Mining (HL), Silver Standard (SSRI), Silvercorp (SVM) und Endeavour Silver (EXK), die ebenso zu den primären Silberminengesellschaften zählen, beläuft sich jährlich auf 5 bis 9 Mio. Unzen.

Zu dieser Kategorie gehören ebenso Polymetal International (POLY, in London notiert) und McEwen Mining (MUX). Interessanterweise bezeichnen sich diese Unternehmen selbst als primäre Goldproduzenten. POLY besitzt zwar die drittgrößte, primäre Silbermine weltweit (die Dukat-Mine in Russland), aber diese stellt lediglich eine Ausnahme dar. Auch wenn die Erträge durch Silber die Erträge durch Gold in der aktuellen Operation von MUX in Argentinien geringfügig übersteigen, zielt das Unternehmen auf die Entwicklung eines goldzentrierten Portfolios ab.

Schlusslicht in dieser Kategorie bildet das einzige Junior-Unternehmen, Tahoe Resources (TAHO). Angesichts seiner Marktkapitalisierung würden wir dieses Unternehmen nicht als Junior einstufen. Dies ist darauf zurückzuführen, dass TAHO noch kein Silber produziert hat. Aber schon bald wird dieses Unternehmen zu den großen Produzenten gehören, sobald sich seine in Entwicklung befindliche Mine mit hohem Erzgehalt in Guatemala voraussichtlich Anfang 2014 in Betrieb genommen wird.

Die 16 verbleibenden SIL-Aktien machen insgesamt einen Anteil von ungefähr 9% seines Gesamtvermögens aus. Die Marktkapitalisierung dieser kleineren Aktien liegt bei knapp unter 200 Mio. USD, weshalb sie als Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung eingestuft werden. Zu dieser Kategorie gehören 10 kleinere Produktionsunternehmen und 6 Explorationsunternehmen.

Nachdem wir einen Blick auf alle SIL-Holdings geworfen haben, würde ich sagen, dass der SIL Silver Miners ETF eine fantastische Möglichkeit ist, in Silberaktien zu investieren. Ich würde diesen ETF Investoren empfehlen, die diesen Sektor entweder gerade erst entdecken und/oder nicht daran interessiert sind, in einzelne Aktien zu investieren.

Investoren, deren Toleranzgrenze etwas höher liegt und die sich intensiver mit diesem Markt auseinandersetzen wollen, erzielen jedoch höhere Gewinne, indem sie einzelne Aktien auswählen. Wenn ein Aktienkorb, in dem die großen Aktien einen großen Anteil ausmachen, in der Lage ist, einen positiven Hebel auf die Performance des Silberpreises zu bieten, stellen Sie sich einmal vor, was ein kleineres, gut durchdachtes Aktien-Portfolio bewirken kann.

Wir bei Zeal sind auf Aktienanalysen spezialisiert und Silberaktien gehören zu unseren Nischen. Kürzlich haben wir ein dreimonatiges Forschungsprojekt abgeschlossen, in dem wir die in den USA und Kanada notierten Silberaktien analysiert haben und unsere 12 Favoriten gefunden haben. Zu diesen zwölf Aktien gehören sowohl kleinere Junior-Unternehmen als auch die weltbesten Produzenten. Die Profile dieser Unternehmen finden Sie in unserem brandneuen, 29-seitigen [Report](#). [Kaufen Sie](#) Ihr Exemplar noch heute!

Einige dieser Aktien, die wir gekauft haben, sind in unseren [wöchentlich](#) und [monatlich](#) erscheinenden Newslettern der letzten Monate beschrieben. Die unrealisierten Gewinne aus einigen unserer offenen Positionen haben die SIL-Gewinne dieser Woche überschritten. Das Wachstumspotential dieser Aktien ist enorm, je mehr der Silberaufschwung an Fahrt gewinnt. Wenn Sie herausfinden möchten, in welche Aktien investieren, [abonnieren](#) Sie noch heute!

Im Endeffekt sind Investoren, die Aktien von Unternehmen gekauft haben, die in der Exploration, in der Entwicklung und in der Förderung in primären Silberlagerstätten tätig sind, im Laufe des Silberbullmarktes reichlich belohnt worden. Dank der Einführung des SIL Silver Miners ETF ist dieser Sektor nun in der Lage, Investoren auf einem völlig neuen Weg zu erreichen.

Nachdem wir uns näher mit dem SIL beschäftigt haben, können wir bestätigen, dass dieser ETF die Performance dieses hochriskanten, profitablen Sektors widerspiegelt. Sobald ein neuer Ansturm auf Silberaktien stattfindet, wird der SIL mit offenen Armen auf die neuen Investoren warten. Jeder ETF hat jedoch auch seine Nachteile. Für Investoren, die nach einem besseren Hebel Ausschau halten, als ETFs bieten, gibt es nichts Besseres als ein gut durchdachtes Portfolio von Elite-Silberaktien.

© Scott Wright
Copyright by Zeal Research (www.ZealLLC.com)

Dieser Beitrag wurde exklusiv für GoldSeiten.de übersetzt. (Zum [Original](#) vom 28.09.2012.)

- Wie können Sie nun von diesen Informationen profitieren? Wir veröffentlichen einen bejubelten monatlichen Newsletter, [Zeal Intelligence](#), der detailliert darüber berichtet, wie wir die Lehren, die wir aus den Märkten gezogen haben, genau auf unseren Aktien und Optionshandel anwenden. Bitte betrachten Sie es für monatliche taktische Handelsdetails und mehr in unserem Premiumservice Zeal Intelligence zu uns zu kommen ... www.zealllc.com/subscribe.htm
- Fragen an Adam? Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie diese direkt an meine private Beratungsfirma stellen. Bitte besuchen Sie www.zealllc.com/financial.htm für weitere Informationen.
- Gedanken, Kommentare oder Kritik? Schreiben Sie bitte an zelotes@zealllc.com. Auf Grund der atemberaubenden und fortwährenden Überflutung meines E-Mail-Postfachs, bedauere ich, dass ich nicht in der Lage bin, alle E-Mails persönlich zu beantworten. Ich werde alle Nachrichten durchlesen und weiß Ihr Feedback wirklich zu schätzen!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/150547-Der-Silver-Miners-ETF.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).